

# LEBEN

wahrnehmen  
gestalten  
erhalten

## Kontakte aktuell

18. Jahrgang, Juni 2009



„Dem  
Leben  
Wurzeln  
geben“

Jahresmotto  
2008/09



FACHSCHULEN DER  
MARIENSCHWESTERN  
VOM KARMEL



## INHALT

### Thema Seite

Vorwort 03

### Aus unseren Klassen

#### Fachschule für Familien-, Pflege- u. Altenhilfe:

**3. Klasse** 04

#### Fachschule für Sozialberufe

##### 3 FSB: Dritte Klasse:

Hannah 05

Sprachreise 06-07

Julia, Monika 08

Berufsberechtigungen 09

##### 2 FSB: Zweite Klasse:

Mein zweites Jahr in Erla 10

##### 1 FSB: Erste Klasse

Im Rückblick auf die 1 FSB in Erla 11

#### EFW Einjährige Wirtschaftsfachschule

EFW - Orientierungstage 12

Projekttag: „Schule und Arbeitswelt vernetzen“ 13

Fitness in Erla 13

Bewegung ist Leben 14

Finanzführerschein für die ersten Klassen 15

Wissen zum Essen 16

### keativ

Kreatives Gestalten – Bildnerische Erziehung 17

Krippenprojekt 18-19

BE-Aktivitäten 20-21

Mode 22-23

Tanzkurs 2009 24

### Netzwerke: „Gesunde Schule“

#### „Ökologenschule“

Projekttag:

„Gesunde Schule - Dem Leben Wurzeln geben“ 25-28

Projekte: „Sozial und umweltbewusst“ 29-32

Dank unseren Sponsoren 33

Erla-Schulspatz 34

Verschiedenes 35

Klassentreffen 36

Wenn Gott uns heimführt 37

Geschichte zum Jahresmotto 38-39

---

### Impressum: Ausgabe Juni 2009

Herausgeber: **Fachschulen der Marienschwestern vom Karmel**,  
Klein Erla 1, 4300 St. Valentin, Tel.: (07435) 74 64, Fax: (07435) 74 64 – 28,  
E-Mail: [office@fachschulenerla.ac.at](mailto:office@fachschulenerla.ac.at)

Unser Kontaktblatt erscheint 2 x jährlich, DANKE für den Jahresbetrag von € 7,00  
Unser Konto: 60282696 Volksbank Enns-St.Valentin, BLZ 43920

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.fachschulenerla.ac.at](http://www.fachschulenerla.ac.at)

---



Am Ende des Schuljahres 2008/09 möchte ich auf unser Motto „Dem Leben Wurzeln geben“ zurückschauen.

Es ist eine unserer Visionen jungen Menschen im Leben „Wurzeln zu geben“ mit dem Wissen, nur was Wurzeln hat, kann wachsen und Gestalt annehmen. Starke Wurzeln geben Kraft und Halt oder wie Kurt Marti es ausdrückt „Wer nicht Wurzeln hat, wächst in keine Zukunft.“

Unsere schulischen und außerschulischen Angebote waren von dem Grundgedanken geprägt, Wurzeln zu geben und zu stärken:

- durch Vermittlung von Wissen,
- durch Schaffung von Lernsituationen zur Aneignung von Fertigkeiten,
- durch Möglichkeiten zu vielfältigen Erfahrungen in den verschiedensten Bereichen des Lebens
- durch Situationen, die die Persönlichkeit entfalten helfen.

Ich möchte allen Eltern danken für Ihr Vertrauen und alle Kooperation.

Liebe KontaktblattleserInnen!

Allen LehrerInnen gilt mein Dank, im Besonderen für Ihr Engagement und ihre Beharrlichkeit im Alltag.

Meinen Mitschwestern danke ich für das Mittragen und Mitsorgen sowie für ihre Unterstützung im Alltag gemeinsam mit allen Angestellten des Hauses.

Allen, die in diesem Jahr ihre Ausbildungszeit in unserer Schule beenden, wünsche ich

- Wurzeln, die ihnen im Leben Halt und Sicherheit geben;
- Wurzeln mit Sprengkraft, die ihnen in schwierigen Situationen durchhalten helfen
- Wurzeln, die in Richtung Erdmittelpunkt streben und sie zu Jesus Christus, zur Mitte unseres Glaubens hinziehen und in ihm verankern, wie der heilige Paulus es ausdrückt: „Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich.“

Uns allen wünsche ich Wurzeln, die tragen und uns an unserem Platz aufblühen und Früchte tragen lassen.

*Sr. Margret Grill*